

## Nur knapp den Triumph verpasst

**Schach** Die für den SK Schwäbisch Hall spielende Ekaterina Atalik belegt Rang 3 bei der Schnellschach-WM.

**Schwäbisch Hall/Moskau.** Die für das Team des SK Schwäbisch Hall in der Frauenbundesliga spielende Ekaterina Atalik erkämpfte sich in Moskau den dritten Platz bei der Schnellschach-Weltmeisterschaft. Für ihren Platz auf dem Siegerpodest kassierte die 37-Jährige 25 000 Dollar Preisgeld. Die in Russland geborene Türkin schrammte nur knapp am Titel vorbei.

Am heutigen Freitag zeigt sich eine weitere Spitzenspielerin des SK in Schwäbisch Hall. Die Georgierin Ana Matnadze, internationale Meisterin, analysiert um 19.45 Uhr ein paar ihrer vorangegangenen Partien im Haus der Vereine. Morgen um 10 Uhr findet im Haus der Vereine die Nachholpartie der Begegnung Schwäbisch Hall gegen Ingersheim in der Landesliga zwischen Matnadze und Werner Schuran statt. Zuschauer sind willkommen.



ARCHIV/UFUK ARSLAN

Ekaterina Atalik wurde Dritte bei der Schnellschach-WM.